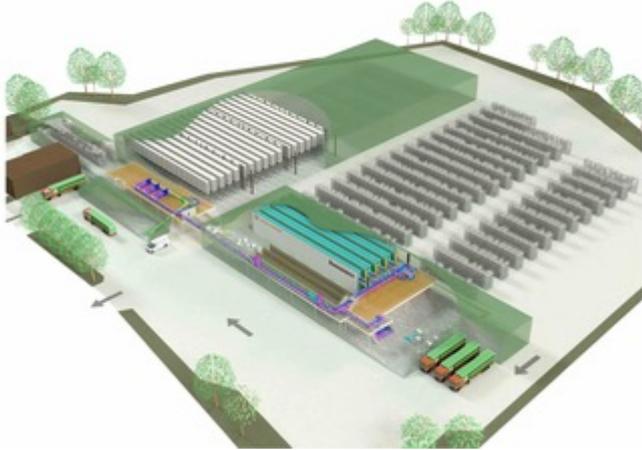


Jungheinrich

Neues Kleinteilelager für Amazone

Automatische Regalbediengeräte vom Typ STC 2B1A sollen im neuen Amazone-Ersatzteillager im nordrhein-westfälischen Tecklenburg-Leeden das Ein- und Auslagern übernehmen.



© Jungheinrich

Schnitt durch das neue Hochregallager.

Die Amazonen Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG will im nordrhein-westfälischen Tecklenburg-Leeden ein neues Ersatzteillager errichten. Die Firma Jungheinrich liefert dafür die Hauptkomponenten der umfangreichen Logistiksystemlösung aus einer Hand. Kern bildet ein automatisches Kleinteilelager mit 27.360 Stellplätzen. Vier Regalbediengeräte vom Typ STC 2B1A übernehmen in den 52 Meter langen Gassen das Ein- und Auslagern. Sie arbeiten mit einer Geschwindigkeit von 6m/s. Das Fahrschienenkonzept sowie der integrierte Omega-Fahrtrieb sollen eine platzsparende Lagerung möglich machen.

Über Fördertechnik wird das automatische Kleinteilelager mit Wareneingangs-, Kommissionier- und Packarbeitsplätzen verbunden. Für eine einfachere Kommissionierung verfügen diese über ein Put-to-Light-System. Für die Steuerung aller Logistikprozesse setzt Amazone als Lagerverwaltungssoftware auf das Warehouse Management System (WMS) und Warehouse Control System (WCS) von Jungheinrich. Zum Lieferumfang gehören ebenfalls der Regalbau für ein manuell bewirtschaftetes Schmalganglager mit 33 Regalreihen mit jeweils 10 Ebenen und Platz für insgesamt 12.800 Gitterboxen, die bis zu einem Gewicht von 1.000 Kilogramm belastbar sind. Hinzu kommt ein Stangenlager mit sechs Regalreihen für die Lagerung von Langteilen.